

## Protokoll

### Sitzung des Orsrates in der Ortschaft Rotenkirchen

---

**Sitzungstermin:** Montag, 28.10.2024  
**Sitzungsbeginn:** 18:00 Uhr  
**Sitzungsende:** 19:30 Uhr  
**Ort:** Feuerwehrgerätehaus Rotenkirchen, Am Rennen 2 a, 37574 Einbeck

---

#### Anwesend

##### Vorsitz

Klaus Lehberger

##### Mitglieder des Gremiums

Jannes Menzel

bis TOP 8

Claus Peter

Siegfried Simon

Joachim Voges

##### Verwaltung

Simone Engelhardt

**Gäste: 8 Zuhörer/innen**

## Tagesordnung

### Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung durch den Ortsbürgermeister, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
- 2 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 26.02.2024
- 3 Mitteilungen

3.1	Ideenwettbewerb Smart-City 2025	2024/1613 zur Kenntnis genommen
4	Einwohnerfragestunde	
5	Nutzung der EinbeckGo-App für die Ortschaften; hier: Kostenbeteiligung	2024/1553 ungeändert beschlossen
6	Sachstand Windenergieanlagen	
7	Ergebnis Jahreshauptinspektion Spielplätze	
8	Haushalt 2024: Ausgaben aus dem Ortsratsbudget und geplante Investitionen	
9	Haushalt 2025/2026	
10	Zuwendungen für Vereine und Verbände	
11	Dorftermine 2025	
12	Anfragen von Ortsratsmitgliedern	
13	Einwohnerfragestunde	

## Öffentlicher Teil

---

### 1 Eröffnung der Sitzung durch den Ortsbürgermeister, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

Der Ortsbürgermeister eröffnet die Sitzung. Er begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Die vorstehende Tagesordnung wird einvernehmlich angenommen.

---

### 2 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 26.02.2024

Das Protokoll wird ohne Änderungen genehmigt.

---

### 3 Mitteilungen

Ortsbürgermeister Lehberger:

- Für die Geschwindigkeitswarnanlagen wurde ein Wartungsvertrag abgeschlossen.
- Der Ortsbürgermeister und Ortsratsmitglied Peter haben an einer Schulung von Smart City zur Einbeck Go App teilgenommen und seien nun Administratoren der App für Rotenkirchen.
- Der Entwurf zum Buch "Einbecks Dörfer" wurde zwischenzeitlich fertiggestellt und nach Einbeck geschickt. Er danke den Beteiligten und präsentiert einen Auszug aus dem Buch.
- Dank des Engagements einer Einwohnerin konnte sich Rotenkirchen in diesem Jahr an der Adventskalenderaktion von Smart City beteiligen.
- Die Digitalisierung von Bildern und Dokumenten des ehemaligen Ortsheimatpflegers Rainer Stahlmann habe begonnen. Der Ortsrat danke dem Archiv der Stadt Einbeck für die Unterstützung.
- Im Dorf wurden verschiedene Arbeitseinsätze durchgeführt, darunter die Instandsetzung des Dorfgemeinschaftshauses mit Fenstern, Türen und der Befestigung des Vorplatzes. Die Dachrinnen seien nun wieder dicht, wobei die Kosten für die Dachrinnenreparatur von ursprünglich veranschlagten 3500 € durch Eigenleistung eingespart werden konnten. Weiterhin wurden nach der Hauptinspektion Instandsetzungsarbeiten auf dem Spielplatz durchgeführt. Im Feuerwehrgerätehaus wurden neue Fenster eingebaut, um Probleme mit Schimmel und Undichtigkeiten zu beheben.
- In teilweiser Eigenleistung wurde ein Kabel unter der Rotdornstraße verlegt, um den Tannenbaum zu beleuchten. Der Ortsrat danke Ortsratsmitglied Voges für die Bereitstellung des Stroms.
- Bezüglich der Baumaßnahme hätten die Arbeiten an Bordstein und Gehweg auf der Rotdornstraße begonnen, und die Hausanschlüsse für Wasser und Strom seien teilweise fertiggestellt. Es werde ein Transformatorhaus errichtet und eine 20 KV Leitung verlegt. Die Straßenarbeiten werden aufgrund begrenzter finanzieller Mittel nur zur Hälfte durchgeführt, wobei der zweite Bauabschnitt für 2025 geplant sei
- Der Ortsrat habe zwei Einwohnersprechstunden durchgeführt, die eine positive Resonanz hatten. Dabei wurden verschiedene Vorschläge von Bürgern aufgenommen.
- Der Ortsrat habe auch Alters- und Ehejubilare besucht und Glückwünsche übermittelt.
- An der Qualifizierungsmaßnahme Dorfmoderation in Südniedersachsen habe niemand aus Rotenkirchen teilgenommen. Dies ziele darauf ab, geschulte Personen für die Gemeinschaftsentwicklung im Dorf zu gewinnen. Der Ortsrat erwäge aber beim nächsten Mal eine Teilnahme.

---

#### 3.1 Ideenwettbewerb Smart-City 2025

2024/1613

Das Smart-City-Team veranstaltet regelmäßige Ideenwettbewerbe, um innovative Projekte im Stadtgebiet finanziell zu unterstützen. Im kommenden Jahr soll der Schwerpunkt des

Wettbewerbes in den Ortschaften liegen, so dass hier besonders nachhaltig orientierte Projekte im Sinne der Stadtentwicklung gefördert werden können. Ziel ist es, anpassungsfähige Städte und Dörfer zu erschaffen.

Im Rahmen des Wettbewerbs können sozial, ökologisch und ökonomisch (= drei Säulen der Nachhaltigkeit) nachhaltige Ideen unterstützt werden.

Berücksichtigt werden soziale Projekte, die sich mit Daseinsfürsorge jeder Art befassen, wie

- Teilhabe
- altersunabhängige Förderung von Befähigungen
- Gleichberechtigung
- Akzeptanz
- Integration
- Überalterung

Der Schwerpunkt kann auch auf ökologische Themen gelegt werden. Die Kernelemente sind Klimawandel und Klimaanpassung. Themen wären hier unter anderem:

- grüne Innenstädte (Dörfer)
- Ressourcenschonung
- erneuerbare Energien
- smarte Gebäudesteuerung

Ein weiterer Ansatz ist das ökonomische Themenfeld mit Wirtschaftsförderung und Standortentwicklung. Hierzu zählen unter anderem die Themen:

- Nahversorgung im ländlichen Raum
- Reduzierung von Leerständen
- Förderung von Start-ups
- Unterstützungsangebote für den lokalen Handel
- Umnutzungskonzepte von Leerständen

Pro Förderrunde werden jeweils 1-3 Ideen gefördert, mit jeweils maximal 5.000 €.

Zeitraum der ersten Förderrunde:

- Einreichungen bis 31.05.2025
- Auswahl der Sieger-Ideen bis zum 30.06.2025
- genaue Planung und Umsetzung der geförderten Ideen (durch die Einreichenden, mit Unterstützung durch Smart-City) bis zum 31.01.2026
- Nachbereitung, Verstetigung, Kommunikation, Berichterstattung (durch die Einreichenden, mit Unterstützung durch Smart City) bis zum 31.05.2026

Die Einreichungen müssen folgende Mindestanforderungen erfüllen:

- Vorlage einer Ideenskizze
- Vorlage eines Zeitplans (Grobplanung)
- Vorlage eines Finanzplans (Grobplanung)
- Vorlage einer Idee zur Verstetigung

Die Ideenskizze sollte folgende Aspekte beinhalten:

- Name des Projekts/ der Maßnahme/ der Idee.
- Einordnung in den Nachhaltigkeitsbereich (ökologisch, ökonomisch oder sozial).
- Es sollte erläutert werden, warum die Idee eine „Raumwirkung“ hat und nicht nur lokal

eingeschränkt ihre Wirkung entfaltet.

- Ist die Idee auf andere Ortschaften und Regionen übertragbar? (Wahrscheinlichkeit auf einer Skala von 1 (gar nicht) bis 5 (sehr wahrscheinlich festlegen)
- Welche Probleme (auch anderer) werden damit gelöst?
- Werden digitale Technologien für diese Herausforderung eingesetzt? Welche?
- Bewertung des Innovationsgrades der Maßnahme auf einer Skala von 1 (gar nicht) bis 5 (sehr innovativ).
- Nennung möglicher Vorbilder für die Maßnahme.

Die ausgezeichneten Ortschaften erklären sich bereit, die Ideen umzusetzen, dem Smart-City-Team zu berichten, sich an Vergabe-Anforderungen des Fördermittelgebers zu halten und die Übertragung ihrer Ideen auf andere Ortschaften durch Vorträge, Berichte, Veranstaltungen o. Ä. zu unterstützen.

Die Teilnahme am Wettbewerb ist auch eine Möglichkeit zu zeigen, welche innovativen und zukunftsweisenden Ideen es in den Einbecker Ortschaften gibt und so nochmals die Bedeutung der Ortschaften für die Entwicklung unserer Region zu verdeutlichen.

Aus den letzten zwei Jahren möchten wir auf zwei besondere Ortschaften hinweisen: Immensen "Aufwertung Dorfplatz / Dorfteich mit Sensorik" und Vogelbeck - "Pilotprojekt Beleuchtung Bushaltestelle per Photovoltaik".

Diese beiden Ortschaften hatten tolle Ideen und gestalten mit uns zusammen deren Umsetzung.

## **Kenntnisnahme**

---

### **4 Einwohnerfragestunde**

Es wird auf den Bewuchs auf der Straße zum DGH hingewiesen. Außerdem gibt es erhebliche Bedenken, dass das unzureichend beleuchtete Baustellenloch eine Gefahr für die Schulkinder darstelle, die dort im Dunkeln zum Bus gehen müssten. Der Ortsrat sagt zu, hier mit den Stadtwerken Kontakt aufzunehmen, um eine Zwischenlösung zu finden. Es werden weitere Anliegen vorgebracht, darunter die mangelnde Pflege der Allee zum Friedhof und das Wachstum einer invasiven Pflanzenart. Es wird vorgeschlagen, dass der Haselnussstrauch beim Friedhofseingang zurückgeschnitten werden sollte. Ein Einwohner spricht einen nicht fest installierten Stromkasten an der Brücke an. Ortsbürgermeister Lehberger erklärt, dass der Kasten noch nicht im Beton verankert sei, da man den genauen Verlauf der 20 KV Leitung noch nicht kenne. Der Ortsrat bittet darum, alle Schäden in Zusammenhang mit den Baumaßnahmen zu melden.

---

### **5 Nutzung der EinbeckGo-App für die Ortschaften; hier: Kostenbeteiligung**

**2024/1553**

Zum Start des Smart City Projektes wurden die Ortschaften nach ihren Wünschen an das

Projekt befragt. Aus fast allen Ortsräten wurde der Wunsch nach einem einheitlichen und finanziell erschwinglichen Kommunikationstool geäußert, mit dem in den Ortschaften miteinander, aber auch zwischen den Ortschaften kommuniziert werden kann. Nach einer sehr intensiven Prüfphase wurde mit der jetzt ausgewählten App die Voraussetzung hierfür geschaffen. Um das Projekt jedoch langfristig zu sichern, ist eine finanzielle Beteiligung der Ortschaften an den jährlichen Kosten in Höhe von derzeit 4.440,- € ab dem Jahr 2027 erforderlich. Angedacht ist hierfür ein nach Einwohner(inne)n gestaffelter Betrag, der sich für die Ortsräte wie folgt gestalten würde:

- bis 200 Einwohner\*innen: 50,- € / Jahr (7 Ortschaften) = 350,- €
- bis 300 Einwohner\*innen: 100,- € / Jahr (5 Ortschaften) = 500,- €
- bis 500 Einwohner\*innen: 150,- € / Jahr (8 Ortschaften) = 1.200,- €
- bis 600 Einwohner\*innen: 200,- € / Jahr (2 Ortschaften) = 400,- €
- ab 600 Einwohner\*innen: 250,- € / Jahr (8 Ortschaften) = 2.000,- €

Fehlbeträge, die sich daraus ergeben können, dass einzelne Ortschaften die EinbeckGo-App nicht nutzen möchten oder zusätzlich anfallende Kosten, die ggf. aus Wartungskosten oder Preissteigerungen resultieren, werden vom Sachgebiet I.1 (Zentrale Dienste) der Stadtverwaltung finanziert.

**Auswirkungen auf den Haushalt bzw. auf die mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung**

Ja, insgesamt:  €  Nein

Produktbezeichnung	Maßnahmenbezeichnung	Haushaltsjahr(e)	einmalig (€)	jährlich (€)

Mittel sind im Budget verfügbar:

Ergebnishaushalt  Investiver Finanzaushalt  Finanzierungshaushalt

Es sind keine Mittel verfügbar:

Überplanmäßige bzw.  Außerplanmäßige Bereitstellung erforderlich  
Deckungsvorschlag: wie folgt.

Erläuterungen zu den haushaltsrelevanten Auswirkungen:

Die Kosten werden in Höhe der oben genannten Beträge ab 2027 aus den Ortsratsbudgets übernommen. Fehlbeträge werden aus dem Haushaltsansatz im Bereich Zentrale Dienste gedeckt. Bei Beteiligung aller Ortschaften wird eine Kostendeckung erreicht.

**Beschluss**

Der Ortsrat der Ortschaft Rotenkirchen nutzt zukünftig die Einbeck-Go-App als Kommunikationstool und stellt hierfür ab 2027 einen Betrag in Höhe von 50 € jährlich aus

seinem Ortsratsbudget zur Verfügung.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig

---

**6 Sachstand Windenergieanlagen**

Ortsbürgermeister Lehberger gibt einen Überblick über die Verteilung der Zuwendungen der Wind Team GmbH für den Windpark Holtensen Hullersen. Vom Rat wurde ein Verteilermodell von 60% für die primär betroffenen Ortschaften und 40% für den allgemeinen Haushalt der Stadt Einbeck beschlossen. Die voraussichtlichen Beträge für die einzelnen Ortschaften werden genannt und es wird darauf hingewiesen, dass die Verwendung der Gelder den Vorschriften der Landeshaushaltsordnung entsprechen müsse.

---

**7 Ergebnis Jahreshauptinspektion Spielplätze**

Ortsbürgermeister Lehberger berichtet über die Ergebnisse der Jahreshauptinspektion des Spielplatzes, bei der kleinere Mängel festgestellt wurden. Ein Schild zur Warnung vor Strangulationsgefahr wurde in Auftrag gegeben, wobei eine der Norm entsprechende kostengünstigere und kinderfreundlichere Variante gewählt wurde. Weitere Mängel wurden in Eigenleistung behoben, darunter das Umsetzen von Spielgeräten zur Einhaltung der Sicherheitsabstände und die Erneuerung der Fundamente für das Sonnensegel. Der Holzzaun wurde ebenfalls repariert. Der Spielplatz werde gut besucht und die Jahreshauptinspektion zeigt, dass man auf einem guten Weg sei.

---

**8 Haushalt 2024: Ausgaben aus dem Ortsratsbudget und geplante Investitionen**

**Beschluss:**

Aus dem Ortsratsbudget 2024 werden die Kosten für die Seniorenweihnachtsfeier in Höhe von bis zu 800,- € übernommen.

Weiterhin werden für das DGH 10 Tische und 60 Stühle für insgesamt 2.500 € netto beschafft.

Für die Geschwindigkeitsmessanlage wird ein Servicevertrag über 230,- € abgeschlossen. Aus dem Ortsratsbudget werden 100,- an den Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge gezahlt.

Für das Fällen der abgängigen Bäume auf dem Spielplatz werden 1.000,- € bereitgestellt.  
Für das Pflanzen einer neuen Hecke auf dem Spielplatz werden 2058,- € aus dem Budget bereitgestellt.

Für 2025 ist die Anschaffung eines Bücherschranks für ca. 350,- €, das Bekleben der Stromkästen und ein Anstrich des DGH, sowie der Anbau eines Geräteschuppens an das DGH geplant.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig

---

**9 Haushalt 2025/2026**

Der Ortsrat beantragt die Bereitstellung der Ortschaftsmittel in mindestens gleicher Höhe und Berechnung wie im Vorjahr. Nicht verbrauchte Ortschaftsmittel sollen in dieser Reihenfolge in das Folgejahr übertragen werden:

- a) geplante Unterhaltungsmaßnahmen am DGH: 3.000,- €
- b) zurückgestellte Grünflächenpflegearbeiten: Restbetrag

Für die investiven Maßnahmen nimmt der Ortsrat die Liste der geplanten Maßnahmen in den Ortschaften zur Kenntnis.

Die Planungen für die Verwendung der Gelder aus der Windenergie werden zurückgestellt.

---

**10 Zuwendungen für Vereine und Verbände**

Es liegen Zuschussanträge für die Ortsfeuerwehr und Jugendfeuerwehr Rotenkirchen vor. Der Ortsrat weist darauf hin, dass auch andere Vereine und Institutionen noch die Möglichkeit haben, Zuschussanträge zu stellen.

**Beschluss:**

Aus dem Ortsratsbudget werden für 2025 folgende Zuschüsse gezahlt:

Ortsfeuerwehr Rotenkirchen:	250,- €
Jugendfeuerwehr Rotenkirchen:	250,- €

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig

---

## 11 Dorftermine 2025

Die Dorftermine sind auch in der Einbeck-Go-App zu finden. Besonders wird auf die Tannenbaumfeier am 29. November und die Seniorenweihnachtsfeier am 8. Dezember hingewiesen.

---

## 12 Anfragen von Ortsratsmitgliedern

Es liegen keine Anfragen vor.

---

## 13 Einwohnerfragestunde

Es wird angeregt, in 2025 den Infopunkt über Wandermöglichkeiten wiederherzustellen. Außerdem wird angefragt, wer für die Pflege der Kriegsgräber zuständig sei und ob schon bekannt sei, wann auf den Friedhöfen das Wasser abgestellt werde.

*Nachrichtlich: Das Wasser wird ab dem 4. November 2024 abgestellt. Für die Pflege der Kriegsgräber ist der Kommunale Bauhof zuständig. (Mit Ausnahme des Ehrenfriedhofs in Salzderhelden)*

---

Klaus Lehberger  
Vorsitz

---

Simone Engelhardt  
Protokollführung